

## [Russlands Angriffe auf Tankstellen: Die Regierung hat eine wichtige Erklärung abgegeben](#)

08.07.2026

Die Ministerpräsidentin kündigte zusätzliche Maßnahmen zum Schutz von Tankstellen in den Frontgebieten an. Es gibt keine Kraftstoffknappheit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ministerpräsidentin kündigte zusätzliche Maßnahmen zum Schutz von Tankstellen in den Frontgebieten an. Es gibt keine Kraftstoffknappheit.

Das Ministerkabinett hielt eine Koordinierungssitzung mit den Akteuren des Mineralölmarktes und den zuständigen Behörden zur Sicherstellung der Kraftstoffversorgung des Landes ab. Dies teilte Regierungschefin Julia Swyrydenko am Dienstag, dem 7. Juli, auf Telegram mit.

Die Ministerpräsidentin betonte, dass die Bedürfnisse der Gemeinden in den Frontgebieten oberste Priorität hätten. „Die russischen Angriffe auf Tankstellen stellen eine systematische Herausforderung für die Sicherheit der Menschen und den Betrieb der Kraftstoffinfrastruktur dar. Derzeit sind die erforderlichen Kraftstoffmengen verfügbar, es besteht kein Mangel. Wir setzen bereits im Vorfeld ein Maßnahmenpaket um, das auch weiterhin eine unterbrechungsfreie Kraftstoffversorgung für Bürger, Unternehmen, Sicherheits- und Verteidigungskräfte sowie kritische Infrastruktur gewährleisten wird“, erklärte Swyrydenko.

Die Regierungschefin fügte hinzu, dass zudem gesondert zusätzliche Maßnahmen festgelegt worden seien, um die Betriebssicherheit von Tankstellen in Regionen zu erhöhen, die einer ständigen Bedrohung durch russische Angriffe ausgesetzt sind. Zur Erinnerung: Der Bürgermeister von Charkiw, Igor Terechow, erklärte, dass die russischen Angriffe auf Tankstellen zu keinen Kraftstoffengpässen in der Stadt geführt hätten.

Der Feind brennt Tankstellen nieder: Worauf müssen sich die Ukrainer einstellen?

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 223

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.